

---

Vorlage Nr. 2018/024

TIEFBAUAMT

Balingen, 10.01.2018

---

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Technischer Ausschuss	<b>öffentlich</b>	am 07.02.2018	Vorberatung
Ortschaftsrat Endingen	<b>öffentlich</b>	am 19.02.2018	Anhörung
Gemeinderat	<b>öffentlich</b>	am 27.02.2018	Entscheidung

### Tagesordnungspunkt

#### **Abrechnungsbeschluss für Bauleistungen**

##### **Knoten B 27/B 463 Balingen-Süd**

##### **1. Umgestaltung Knoten B 27/B 463**

##### **2. Beschleunigungsspur Knoten B 27/B 463 Richtung Endingen**

### Beschlussantrag:

Die Abrechnung für die beiden zusammengeführten Maßnahmen wird mit 1.716.309,51 Euro genehmigt.

## Sachverhalt:

Die Umgestaltung des Knotens B 27/B 463 mit Anschluss des Gartencenters „Mauk“ wurde 2004 an die Firma Gebr. Stumpff aus Balingen vergeben.

2008 wurde die Herstellung der Beschleunigungsspur in Richtung Endingen auf die Zuschussmaßnahme aufgesattelt.

Die Abrechnung mit der Straßenbauverwaltung einschließlich Zuschuss zog sich länger hin. Die Abrechnung der beiden Teile lautet wie folgt:

Maßnahme	Kostenanschlag	Kostenfeststellung	Haushaltsmittel	Mehr-(+)/Minderkosten(-)
1. Umgestaltung Knoten B 27/ B 463			450.000,00 € 730.000,00 € <u>100.000,00 €</u> 1.280.000,00 €	
Straßenbau	1.004.929,20 €	1.114.209,89 €		
3 neue Verkehrssignalanlagen	88.345,14 €	86.714,04 €		
Umbau Verkehrssignalanlagen		54.217,93 €		
Wegweisende Beschilderung		<u>93.900,35 €</u>		
		(1.349.042,21 €)	1.280.000,00 €	+ 69.042,21 €
2. Beschleunigungsspur	431.410,25 €	367.267,30 €	431.410,25 €	- 64.142,95 €
		1.716.309,51 €	1.711.410,25 €	+ 4.899,26 €

Bei der Umgestaltung des Knotenpunktes mit Zufahrt zum Gartencenter „Mauk“ kam es zu mehreren Planänderungen (Radwegverbreiterung, Verlängerung der zweiten Spur auf der Lange Straße bis zur Einmündung Wasserwiesen). Diese Mehrkosten konnten durch Einsparungen bei der Maßnahme „Beschleunigungsspur“ weitgehend ausgeglichen werden. Der verbleibende Betrag von 4.899,26 Euro ist durch den Jahresabschluss gedeckt.

Nachrichtlich:

Der Kostenanteil der Stadt an der Gesamtmaßnahme beträgt 697.668,29 Euro.

Für ihren Kostenanteil hat die Stadt Balingen einen GVFG-Zuschuss in Höhe von 199.040,00 Euro erhalten.

Eduard Köhler